

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Rethem (Aller)

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 13.03.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:21 Uhr
Ort, Raum: Burghof, Ratssaal (OG)

Anwesend:

Vorsitz

Heinz Bäßmann CDU

Ausschussmitglieder

Wally Cordes SPD
Ute Feldmann ASGL
Frank Heuer SPD
Jan Ole Oestmann CDU

Beratende Mitglieder

Mario Evers BRA
Wolfgang Welle Naturschutz-
beauftragter

Stadtdirektor

Björn Symanck

von der Verwaltung

Björn Fahrenholz
Kevin Grochotzky

Protokollführung

Nele Lühning

Abwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 20.11.2024
- 3 Bericht des Stadtdirektors über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen
- 4 Haushalt 2025
Vorlage: RE/197/2025/XI
- 5 Bericht über wichtige Angelegenheiten
- 6 Anträge und Anfragen
- 6.1 Antrag der CDU- und SPD-Fraktion: Erstellung eines Verkehrskonzeptes für die Stadt Rethem (Aller)

7 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

TOP 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern des Ausschusses mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugesandt. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 2.) Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 20.11.2024

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 20.11.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 3.) Bericht des Stadtdirektors über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen

Stadtdirektor Symank berichtet:

Abriss Lange Straße 12/12a

Abrissarbeiten sind beauftragt. Die Durchführung ist von April bis Juni 2025 geplant.

Herstellung Stellplätze Wiedenburgerstraße 9

Abrissarbeiten sind für das Jahr 2026 geplant

Einrichtung Gruppenraum KiTa

Im Haushalt 2025 vorgesehen

Anschaffung Küche KiTa

Im Haushalt 2025 vorgesehen

Erneuerung Fenster Dachboden KiTa

Im Haushalt 2025 vorgesehen

Erneuerung Rundbogenfenster KiTa

Im Haushalt 2025 vorgesehen

Herrichtung eines Hausmeisterraumes KiTa

Im Haushalt 2025 vorgesehen

Neugestaltung Spielplatz Berliner Straße

Warten auf die Zuweisung entsprechender Fördermittel

Aufwertung 3. Tennisplatz zum Multifunktionsplatz

Zuwendungsbescheid liegt vor. Die Durchführung ist für 2026 geplant

Straßensanierung Mühlenstraße

Ende Februar fand eine entsprechende Ratssitzung zu dem Thema statt. Das beauftragte Ingenieurbüro UIP arbeitet die dort beschlossenen Punkte in die Planung ein.

Sanierung Rodewalder Straße

Die Sanierung der Rodewalder Straße wird zunächst hintenangestellt. In der Ostpreußenstraße kam es vermehrt dazu, dass der Regenwasserkanal eingebrochen ist. Daher wird die Sanierung der Ostpreußenstraße vorgezogen.

Sanierung denkmalgeschützter Straßen im ISEK

Planungskosten sind im Haushalt 2025 vorgesehen

Sanierung Almshäuser Weg

1. Bauabschnitt ist beauftragt und wird demnächst umgesetzt. Der 2. Bauabschnitt ist weit aus weniger abgängig. Der Wirtschaft- und Finanzausschuss empfiehlt daher, mit der Sanierung abzuwarten, bis das zu erstellende Wegekonzept vorliegt.

Heckenschneidaufsatz für den Trecker des Bauhofes

Das Gerät ist beschafft und bereits seit Januar im Einsatz. Mit dem Aufsatz konnte ein Mitarbeiter in zwei Monaten soviel Heckenschnitt erledigen wie sonst drei Mitarbeiter in der kompletten Schneidperiode (Okt. – Feb.)

B-Plan Gewerbegebiet Galgenberg

Ergebnisse der samtgemeindeweiten Wohn- und Gewerbegebietsentwicklungsplanung sollen abgewartet werden, bevor hier tiefer in die Planungen eingestiegen wird.

Umsetzung Thema Barrierefreiheit

1. Ampel-Umrüstung für Gehörlose (Hainholzstraße: Anpassung der Lautstärke / Mühlenstraße: Nachrüstung eines akustischen Signals). Entsprechende Gespräche mit der NLSTBV finden bereits statt.

2. Blindenleitsteine und Bordsteinabsenkungen an relevanten Verkehrsübergängen an Bundes- und Landesstraßen. Die Verwaltung holt gerade Kostenschätzungen ein und prüft die Möglichkeit welche Maßnahmen in Eigenleistung umgesetzt werden können. Durchführung nach Genehmigung des Haushalts 2025

Erstellung Konzept „Naturschutz der Wegeseitenräume“

Frau Evers steht mit dem beauftragten Büro im Kontakt. Es ist als nächstes geplant mit den betroffenen Landwirten ins Gespräch zu gehen, um deren Belange in der Konzepterstellung ebenfalls zu berücksichtigen.

Waldkindergarten

Drei Standortvarianten in Hedern, Stöcken und Groß Häuslingen werden geprüft. Die Eigentümer der Flächen wurden nunmehr angeschrieben. Ein Start zum 01.08. diesen Jahres erscheint durchaus als möglich. Ein erster Vereinbarungsentwurf zur Finanzierung wurde mit den Fraktionsvorsitzenden, sowie den Ortsbürgermeistern geteilt. Die SPD hat derweil den Antrag gestellt den Waldkindergarten in Gänze auf Samtgemeindeebene zu verorten.

Abriss Junkernstraße 1

Vergabe ist für diesen Sitzungslauf vorgesehen

TOP 4.) Haushalt 2025 **Vorlage: RE/197/2025/XI**

Björn Fahrenholz stellt den Haushalt der Stadt Rethem (Aller) vor. Der Haushalt für das Jahr 2025 ist nicht ausgeglichen. Das Defizit beträgt 783.100,00 €.

Es wäre ein weitaus größeres Defizit im Ergebnis, wenn keine Steuererhöhung vorgenommen wird. Geplant ist im Entwurf des Haushaltes eine Erhöhung der Grundsteuer A und B um 150 Prozentpunkte, sowie eine Erhöhung der Gewerbesteuer um 50 Prozentpunkte.

Björn Fahrenholz gibt eine Übersicht der wesentlichen Investitionsmaßnahmen für das Jahr 2025. Weitergehend berichtet er über die Empfehlungen, die der Wirtschaft- und Finanzausschuss zum Haushalt 2025 gegeben hat (siehe hierzu auch Drucksache RE/197/XI/1):

- Sperrvermerk für die Sanierung des 2. Bauabschnittes des Almshäuser
- zusätzlichen Ansatz für den Ausbau des Dachgeschosses der Kindertagesstätte Rethemer Arche in Höhe von 45.000,00
- zusätzlicher Ansatz in Höhe von 1.000,00 € für die Beschaffung weiterer Hundekotbeutelspender
- Ausweisung eines Ansatzes für die Nachpflanzung gefälltter Bäume in Höhe von 10.000,00 € im Produkt 55100 – Öffentliches Grün

Der Haushalt, insbesondere die geplanten Steuererhöhungen, werden ausgiebig diskutiert und letztendlich zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

1. Die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird erlassen. Dem im Entwurf vorliegenden Haushaltsplan wird zugestimmt.
2. Das im Entwurf vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2025 bis 2028 wird beschlossen.
3. Die im Entwurf vorliegende Ergebnis- und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2028 wird zur Kenntnis genommen.
4. Das vorliegende Haushaltssicherungskonzept wird beschlossen.

Ja 3 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 5.) Bericht über wichtige Angelegenheiten

Stadtdirektor Symank berichtet:

Breitbandausbau

Im Gebiet der Samtgemeinde gibt es 431 förderfähige Anschlüsse. Es ist ein Pressetermin mit der ausführenden Firma, Bungalski, geplant. Die Firma Bungalski plant zudem im Bereich der Stadt Rethem einen breiten Ausbau des nicht-förderfähigen Bereichs. Da sich in der Samtgemeinde Ahlden bisher kein Bieter erfolgreich qualifiziert hat, wird das Gesamtvorhaben auf Landkreisebene erst starten, sobald alle Lose verteilt wird. Es muss somit die erneute Ausschreibung des Gebietes der Samtgemeinde Ahlden abgewartet werden.

Windenergie

Der Vorentwurf des sachlichen Teilflächenplanes Windenergie zum RROP liegt vor. In den Gemeinden Böhme und Häuslingen sind Potentialflächen ausgewiesen. Eine Ausweisung von Flächen in der Gemeinde Frankenfeld war aufgrund einer seismischen Station und des daraus resultierenden Sperrradius von 5 km nicht möglich.

TOP 6.) Anträge und Anfragen

-keine-

TOP 6.1.) Antrag der CDU- und SPD-Fraktion: Erstellung eines Verkehrskonzeptes für die Stadt Rethem (Aller)

Sachverhalt und Rechtslage:

Der Antrag wird einstimmig an den Verwaltungsausschuss der Stadt Rethem übertragen.

TOP 7.) Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Sachverhalt und Rechtslage:

-entfällt-

gez. Heinz Bäßmann
Vorsitz

gez. Nele Lühning
Protokollführung

gez. Björn Symank
Stadtdirektor